

MERKBLATT

Durchführung des betrieblichen Auftrages

Damit Ihre Abschlussprüfung zum gewünschten Erfolg führt, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

Planung

Die Planungsarbeit ist entsprechend dem betrieblichen Auftrag in der erforderlichen Gliederung und Detaillierung mit Angabe der Sollzeit auszuführen.

Durchführung des betrieblichen Auftrages

Bei der Durchführung des Auftrags sind die ausgeführten Arbeiten in derselben Detaillierung wie in der Planung mit der tatsächlich benötigten Zeit (Istzeit) zu dokumentieren. Zusätzlich sind alle Änderungen, aufgetretenen Probleme sowie deren Lösungen festzuhalten.

Praxisbezogene Unterlagen

Pflichtinhalte sind:

- **Deckblatt**
 - Prüflings-Nr.
 - Titel des betrieblichen Auftrages
 - Name, Adresse des Prüfungsteilnehmers
 - Name und Adresse des Ausbildungsbetriebes
 - Name und Tel.-Nr. des Betreuers für den betrieblichen Auftrag

- **Inhaltsverzeichnis mit Seitennummerierung**

- **Beschreibung des Auftrages**

In dieser Auftragsbeschreibung sollen der Ausgangszustand und der angestrebte Zielzustand enthalten sein sowie die Beschreibung der wirtschaftlichen, technischen, organisatorischen und zeitlichen Vorgaben.

▪ **Ablaufprotokoll**

entsprechend: Arbeitsbericht, Verlaufsprotokoll oder Tätigkeitsangabe mit Zeitraster, Planungsunterlage u. ä.

▪ **Technische Unterlagen**

z. B. Abnahmeprotokoll, Inbetriebnahmeprotokoll, Prüfprotokoll, Messprotokoll, Fehlerprotokoll, Übergabeprotokoll, Funktionsbeschreibungen, Stückliste, Zeichnungen, usw. (je nach Berufsgruppe)

Wichtig:

Unterlagen bzw. Änderungen in Unterlagen, die vom Prüfungsteilnehmer selbständig erstellt werden, sind deutlich zu kennzeichnen.

Umfang der Dokumentation

- Die Unterlage soll in der Regel 15 - 30 Seiten umfassen.
- Fügen Sie Ihren genehmigten Antrag inkl. Entscheidungshilfe Ihrer Dokumentation bei.
- Anlagen: Soweit diese zum Verständnis erforderlich sind. Dabei ist der Umfang auf das Notwendigste zu beschränken!

Wichtig:

Ihre Dokumentation mit den notwendigen Anlagen darf eine maximale Größe von 50MB nicht überschreiten. Die Abgabe ist mit Ihren persönlichen Zugangsdaten über das Azubi-Infocenter - „Digitale Projektanträge“ möglich.

IHK für München und Oberbayern

Verfasser: Referat VI-A-3

Stand: 09.09.2025